Wie lernt ihr eure Charaktere kennen?

Dyade hat Folgendes geschrieben: Hallo mme!

Ich erstelle für jeden meiner wichtigen Charaktere einen sogenannten "Plot Embryo". Diese Methode stammt ursprünglich von Dan Harmon, wurde aber von Rachael Stephen weiterentwickelt. Sie stellt ihn ganz gut auf ihrem gleichnamigen Youtube-Channel vor. Es ist nicht ganz einfach das schriftlich zu beschreiben, deshalb vereinfache ich es hier mal grob.
In die Mitte eines Blattes kommt ein kleiner Kreis, der in zwei Hälften geteilt wird. In der rechten Hälfte legt man den Fehler, den der Charakter im Laufe seiner Geschichte überwindet, fest, also den Irrglauben, die Lüge, die Ignoranz des Charakters. Auf die linke Seite kommt dann die "Erleuchtung" oder was der Charakter nach seiner Veränderung glaubt. Der Bereich außerhalb des Kreises wird in acht Teile aufgeteilt. In diese wird dann Schritt für Schritt eingetragen wie der Charakter die Veränderung durchläuft, wobei jedes Segment seine eigenen, sehr weit gefassten Richtlinien besitzt und sich die gegenüberliegenden Segmente jeweils beeinflussen. Zum Beispiel: Das erste Segment heiß "You", dort wird die Hintergrundgeschichte, die zu seinem Irrglauben geführt hat eingetragen und wie der Charakter zu Beginn der Geschichte ist. Dem gegenüber liegt das fünfte Segment "Find", wo der "Midpoint" der Geschichte stattfindet und damit das Event, das schlussendlich zu seiner Veränderung führt.
Das klingt jetzt komplizierter als es ist und ich hätte es von dieser kurzen Erklärung hier nicht verstanden, aber wenn man das Prinzip durchschaut hat, kann man damit Plot und gleichzeitig Charakterentwicklung im Blick behalten.

LG Dyade

Danke für die Antwort!

Die Methode sieht ganz interessant aus, scheint allerdings eher geeignet, um bei der Charakter- und Plotentwicklung zu helfen, wo ich aus aktueller Sicht - vermutlich ein Trugschluss - keine Probleme habe.
Wonach ich eigentlich fragte ist, wie ihr herausfindet, wer eure Charaktere zu Beginn eurer Geschichte sind.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de